



Übernehmen Sie als
Pflegermanager:in
Verantwortung

EMPFEHLENSWERT

★★★★★ (4,8)

1. PLATZ
FERNSTUDIENGANG 2020

F S FERNSTUDIUM
D DIREKT

FERNSTUDIUM
★★★★★CHECK.de

Lehrgangsbewertung

4.7

★★★★★

96% Weiterempfehlung

sehr gut

Stand: 14.11.2023

Berufsbegleitendes Fernstudium

BACHELOR PFLEGERMANAGEMENT (B. A.)

IHR WEG ZUM BACHELOR PFLEGEMANAGEMENT (B. A.)

Die Voraussetzungen für die Zulassung zum Bachelor-Studium sind durch das Bremische Hochschulgesetz (BremHG) geregelt. Danach können Sie unter bestimmten Voraussetzungen auch ohne Abitur und Fachhochschulreife studieren. Sie können zum Bachelor-Studium zugelassen werden, wenn Sie die Voraussetzungen für einen unserer Zugangswege erfüllen:

ZUGANGSWEG 1

Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 33 Abs. 3–4 BremHG

- z. B.
- Abitur
 - Fachhochschulreife
 - Fachgebundene Hochschulreife (wenn passend)
 - Abschluss einer 3-jährigen, fachlich passenden Berufsausbildung
 - Meisterprüfung, Betriebswirt, Aufstiegsfortbildung oder vergleichbarer Abschluss
 - Hochschulabschluss
 - Gleichwertige ausländische Hochschulzugangsberechtigung (Prüfung der Anerkennung ggf. nötig)

**DIREKTE
ZULASSUNG**

**BACHELOR
PFLEGE-
MANAGEMENT
(B. A.)**

ZUGANGSWEG 2

Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 33 Abs. 3b BremHG

Abgeschlossene, mindestens 2-jährige Berufsausbildung oder entsprechende Kenntnisse und Fähigkeiten

**EINSTUFUNGS-
PRÜFUNG***

**BACHELOR PFLEGE-
MANAGEMENT (B. A.)**

Sie haben keine mindestens 2-jährige Berufsausbildung, aber verfügen über Kenntnisse und Fähigkeiten, die einem solchen Abschluss entsprechen? Kontaktieren Sie uns gern, wir prüfen, ob eine Zulassung zur Einstufungsprüfung möglich ist!

* Die Einstufungsprüfung ist dem Studium nicht vorgelagert, sie findet innerhalb der ersten Studienmonate statt. Hierfür müssen Sie zwei Prüfungen vor Ablauf der ersten sechs Studienmonate bestehen, die ohnehin Bestandteil des Studienplans sind. Alle dafür nötigen Unterlagen bekommen Sie von uns mit den ersten beiden Studienversänden. Als Prüfungsleistung für die Einstufungsprüfung sind zwei Fernprüfungen (Fallaufgaben) zu schreiben:

- Fallaufgabe „Wissenschaftliches Arbeiten“
- Fallaufgabe „Projektmanagement“

Durch das Bestehen dieser zwei Prüfungen wird die fachgebundene Hochschulreife erworben.



DAS ERWARTET SIE IM BACHELOR- STUDIENGANG

PFLEGEMANAGER:IN MIT INTERDISZIPLINÄREN QUALITÄTEN

Der APOLLON Bachelor-Studiengang Pflegemanagement (B. A.) ist abgestimmt auf die komplexen Anforderungen und zukünftigen Herausforderungen in der Pflege. Die konsequente Praxisnähe und interdisziplinäre Ausrichtung des Studiums bereitet Sie optimal auf Führungs- und Schlüsselpositionen innerhalb der verschiedenen Pflegeberufe vor.

Sie erwerben im Bachelor Pflegemanagement (B. A.) das Know-how, Mitarbeitende kompetent zu führen, Organisationsabläufe effizient zu gestalten sowie tragfähige Konzepte zu entwickeln und umzusetzen. Dafür sind auch Schlüsselkompetenzen nötig, die Ihnen im Studium beispielsweise in den Bereichen Kommunikation und Ethik vermittelt werden.

Der beliebte Bachelor-Studiengang wird kontinuierlich optimiert und nach den Bedürfnissen der Pflegepraxis weiterentwickelt. Im Studium wird konsequent auf den Wissenstransfer von der Theorie in die Praxis geachtet, was APOLLON Studierende und Absolventinnen und Absolventen besonders schätzen. Denn so können sie den Herausforderungen in der Pflege sowohl wissenschaftlich fundiert als auch mit starkem Praxisbezug begegnen und Veränderungen bewirken.

FÜR WEN IST DER STUDIENGANG GEEIGNET?

Der Studiengang richtet sich sowohl an Berufsgruppen aus der Pflege als auch an Quereinsteiger:innen.

ANRECHNUNG DER PFLEGEAUSBILDUNG:

Wenn Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem pflegerischen Beruf abgeschlossen haben, können Sie sich diese anrechnen lassen. Anerkannt wird dann das Modul „Grundlagen Pflege“ mit 14 Credits. Damit **sparen Sie zwei Studienmonate** und somit auch zwei Studienraten. Nutzen Sie zur **Anerkennung Ihrer Ausbildung** gerne den unverbindlichen Anrechnungsservice der APOLLON Hochschule. Alle Informationen und Formulare erhalten Sie auf www.apollon-hochschule.de/anrechnung und beim APOLLON Studienservice.

„Der Nutzen ist jetzt schon spürbar.“

Christin Beyer

DER STUDIENGANG RICHTET SICH BEISPIELSWEISE AN FOLGENDE BERUFSGRUPPEN:

- Gesundheits- und **Krankenpfleger:innen** oder Gesundheits- und **Kinderkrankenpfleger:innen**, die eine verantwortungsvolle Führungsrolle innerhalb der Pflege oder im strategischen Management übernehmen möchten. Auch die Selbstständigkeit ist eine Option.
- **Altenpfleger:innen**, die mit ihrer pflegerischen Erfahrung eine leitende Position antreten möchten oder eine Selbstständigkeit anstreben.
- **Hebammen**, die sich für höhere Leitungspositionen qualifizieren möchten.
- Natürlich steht auch **Pflegefachfrauen** und **Pflegefachmännern** mit dem Bachelor der Weg in die Führung oder Selbstständigkeit offen.

QUEREINSTIEG IN DIE PFLEGE:

Als Quereinsteiger:in in die Pflege werden Ihnen im Studium pflegfachliche Grundlagen vermittelt, um als Schnittstelle zur Pflege bzw. in leitenden Positionen arbeiten zu können. Eine Position als Pflegedienstleitung ist allerdings ohne abgeschlossene Ausbildung und praktische Erfahrung in einem pflegerischen Beruf nicht möglich.

LASSEN SIE SICH IHRE AUSBILDUNG ANRECHNEN!



STIMMEN ZUM STUDIENGANG

„Das Studium Pflegemanagement ist für mich eine spannende Herausforderung, die ich meistern will, um für eine spätere Führungsposition qualifiziert zu sein. Da es sehr praxisnah gestaltet ist, fällt es mir schon jetzt leichter, wirtschaftliche Zusammenhänge in einer pflegerischen Einrichtung zu verstehen.“

Christin Beyer, Gesundheits- und Krankenpflegerin, APOLLON Absolventin Bachelor Pflegemanagement (B. A.)

SO VERBESSERN SICH IHRE KARRIERECHANCEN

Qualität in der Pflege bei gleichzeitiger Senkung der Kosten – insbesondere der Pflegesektor steht unter Druck, diesen Anforderungen gerecht zu werden. Der demografische Wandel, medizinische Fortschritt und Fachkräftemangel sind nur einige Beispiele, warum die Pflege auch zukünftig vor komplexen Herausforderungen stehen wird. Daher steigt der Bedarf an qualifizierten Pflegemanagerinnen und -managern, die sowohl wissenschaftliche Expertise als auch Know-how in der

Pflege, Ökonomie und Führung mitbringen. Diese Kompetenzen vermittelt Ihnen der Bachelor-Studiengang Pflegemanagement (B. A.), mit dem Sie auf verantwortungsvolle Führungs- und Schlüsselpositionen bestens vorbereitet werden und Organisationsabläufe effizient gestalten können. Bereits während Ihres Studiums entwickeln Sie tragfähige Pflegekonzepte unter Berücksichtigung gesetzlicher Anforderungen, welche Ihnen auf verständliche Art und Weise vermittelt werden.

PFLEGE BRAUCHT MANAGEMENT – RICHTEN SIE IHRE KARRIERE DARAN AUS

Der Bachelor Pflegemanagement (B. A.) ist konsequent an der Praxis ausgerichtet. Unter anderem werden im Studium gesundheitsökonomisches Wissen, pflegewissenschaftliche Kompetenzen sowie soziale und methodische Skills vermittelt. Sie qualifizieren sich somit für eine Vielzahl von

spannenden Einsatzfeldern und sind zukünftig in der Lage, Steuerungs- und Leitungsaufgaben beispielsweise in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen oder bei ambulanten Pflegediensten zu übernehmen.

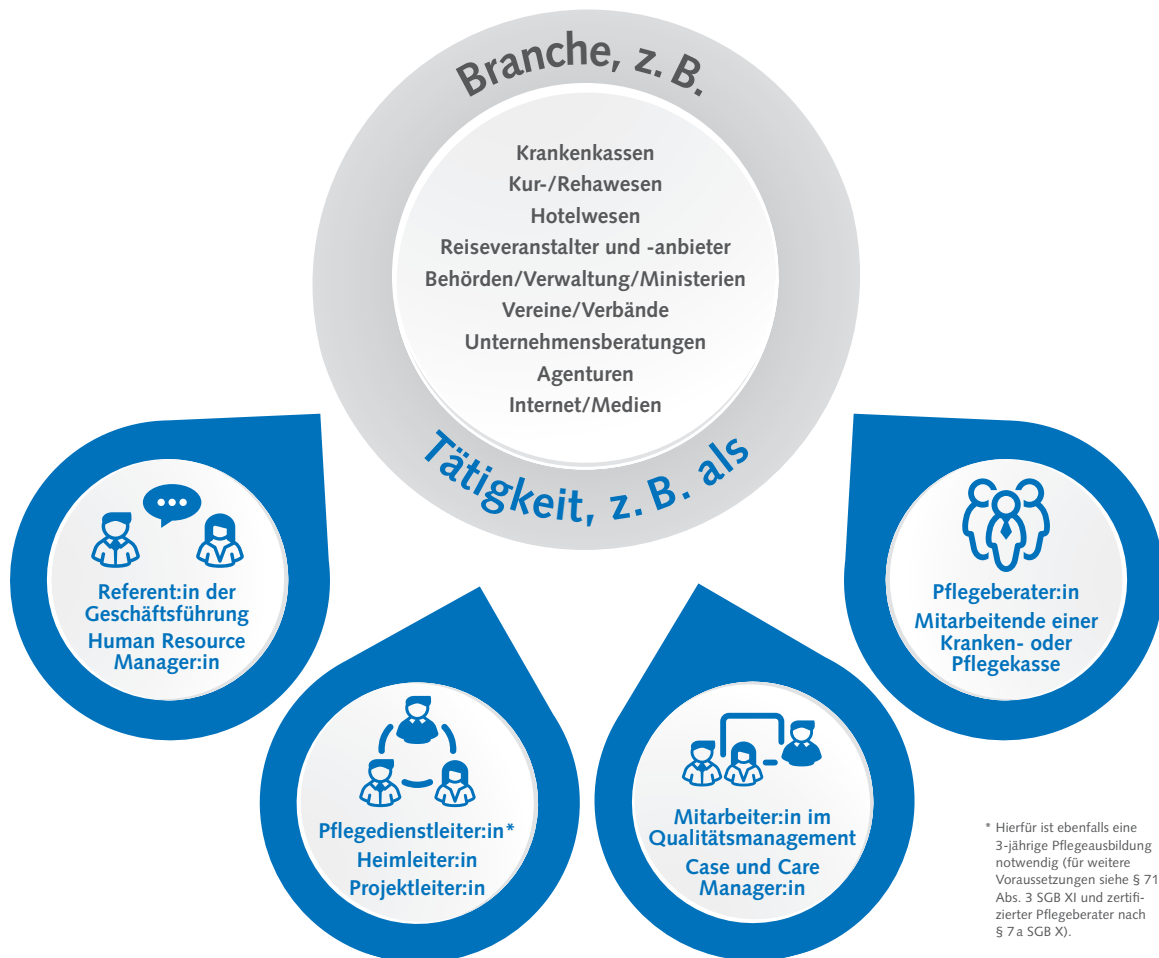


IHRE ZUSATZQUALIFIKATION ZUM STUDIUM: ZERTIFIZIERTE:R PFLEGEBERATER:IN

Mit dem Studium erwerben Sie quasi automatisch den Abschluss als zerti-fizierte:r Pflegeberater:in nach § 7 a SGB XI. Als Pflegeberater:in sind Sie befähigt, individuelles Fallmanagement zu betreiben. Sie ermitteln den Hilfebedarf einer Person, erstellen einen Versorgungsplan und vermitteln entsprechende Angebote und Stellen, an die sich Betroffene wenden können.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer [Website](#) oder sprechen Sie unseren Studienservice an.

BERUFSAUSSICHTEN



BESONDERE SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN

- **Gesundheits- und pflegeökonomische Kompetenzen** zur Entwicklung tragfähiger Strategien
- **Kommunikative Fähigkeiten** für Teamentwicklung, Mitarbeitergespräche und interkulturelle Zusammenarbeit
- **Projektmanagement** für Planung und Steuerung von Abläufen
- **Case Management** für die zielgerichtete Koordination fallbezogener Zusammenarbeit
- **Pflegepädagogik** für die Anwendung in Unternehmen und in Kranken- und Altenpflegeschulen
- **Rechtskenntnisse** für die Bedürfnisse einer modernen Pflege

DIE STUDIENINHALTE IM ÜBERBLICK



Egal, ob für alte oder kranke Menschen, ob stationär oder ambulant: Gute Pflege braucht hervorragend ausgebildete Pflegemanager:innen. Sie müssen nicht nur wirtschaftlich fundierte Entscheidungen treffen, sondern auch Pflegequalität herstellen und sichern können. Zudem müssen Sie in einem von interdisziplinären Funktionsabläufen geprägten Bereich eine kommunikativ starke Schnittstellenfunktion einnehmen können.

Mit dem Bachelor Pflegemanagement (B. A.) erhalten Sie Expertise über die pflegerischen Tätigkeiten hinaus. Dabei werden alle Disziplinen konsequent auf die Praxis des Pflegealltags und der Dienstleistungen im Arbeitsfeld der Pflege bezogen – z. B. mit Projektarbeit und durch langjährig in der Praxis erfahrene Lehrende. Die Wahlpflichtfächer fördern zudem eine Spezialisierung auf Ihren späteren Beschäftigungsbereich. Vor allem erlangen Sie Handlungskompetenzen und interdisziplinäre Qualifikationen in den Themenfeldern, mit denen Pflegemanager:innen konfrontiert werden:

- Praxisrelevantes pflegewissenschaftliches Wissen
- Betriebswirtschaftliches Handeln und Managementwissen
- Rechtliche Grundlagen und Rechtsfragen der Pflege
- Wissensvermittlung durch Pflegepädagogik
- Ethik und Palliative Care
- Schulung der Handlungskompetenz durch die Entwicklung und Umsetzung von Lösungsansätzen

Neben den fachlichen Inhalten werden Ihnen methodische und persönlichkeitsbezogene Kompetenzen vermittelt, die für Pflegemanagementfunktionen – sowohl auf der qualifizierten Abteilungs- als auch auf der Leitungsebene – von größter Relevanz sind.



DATEN & FAKTEN

STUDIENBEGINN: jederzeit

STUDIENDAUER:

- Regelstudienzeit 36 Monate
(Studienmaterialversand alle 3 Monate)
oder
- Regelstudienzeit 48 Monate
(Studienmaterialversand alle 4 Monate)

KOSTENLOSE VERLÄNGERUNG:
bis zur Hälfte der gewählten Studiendauer
(18 Monate bzw. 24 Monate)

STUDIENGEBÜHR:

- 36 Monate:
355,- €/Monat = 12.780,- € gesamt
- bzw. 48 Monate:
288,- €/Monat = 13.824,- € gesamt

CREDIT POINTS: 180 Credits

STUDIENABSCHLUSS: Bachelor of Arts

ZFU-ZULASSUNGSNUMMER: 149212

AKKREDITIERUNG: Internationale Agentur zur Qualitätssicherung und Akkreditierung von Studiengängen und Institutionen (FIBAA)

IHR STUDIENPLAN

MODULE UND TEILMODULE	GESAMT-CREDITS	QUARTAL/TERTIAL												PRÜFUNGSLEISTUNGEN
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	
Kompetenzen für Studium und Karriere	12													Fallaufgabe, Seminar
• Gesundheitswirtschaftliche Zusammenhänge und wissenschaftliches Arbeiten		3												Fallaufgabe
• Projektmanagement		3												Fallaufgabe, Seminar
• Kommunikation		3												Fallaufgabe
• Visualisieren, Präsentieren und Moderieren		3												
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	5	5												Fallaufgabe, Klausur
Grundlagen Pflege	14													Fallaufgabe
• Medizinische Grundlagen		4												Fallaufgabe
• Krankheitsbilder		3												Fallaufgabe
• Pflege als Profession		3	4											Fallaufgabe
Pflegewissenschaften	6			6										Fallaufgabe
Volkswirtschaftslehre und Public Health	8				4									Fallaufgabe
• Grundlagen der Volkswirtschaftslehre					4									Fallaufgabe
• Grundlagen Public Health														
Soziologie	7					3								Fallaufgabe
• Allgemeine Soziologie und Gesundheitssoziologie						4								Klausur
• Empirische Sozialforschung														
Grundlagen Recht	5				5									Fallaufgabe
Organisation und Qualitätsmanagement	13						4							Fallaufgabe
• Organisation							9							Hausarbeit
• Qualitäts- und Prozessmanagement														
Ethik und Palliative Care	8					3								Fallaufgabe
• Ethik						5								Fallaufgabe, Seminar
• Palliative Care														
Marketing	5							5						Fallaufgabe, Klausur
Human Resource Management	8						4							Klausur
• Personalmanagement							4							Fallaufgabe
• Personalführung und -entwicklung								4						
Sozialrecht und Rechtsfragen der Pflege	9							4						Fallaufgabe
• Sozialrecht in der Pflege								5						Fallaufgabe
• Rechtsfragen in der Pflege														
Case Management	6								6					Fallaufgabe
Pflegepädagogik in der Pflegepraxis und Kommunikation	10								4					Fallaufgabe
• Pflegepädagogik in der Pflegepraxis									6					Fallaufgabe, Seminar
• Spezielle Aspekte der Kommunikation														
Rechnungswesen	9									5				Fallaufgabe
• Externes Rechnungswesen										4				Klausur
• Internes Rechnungswesen														
Finanzwesen	8									4				Fallaufgabe
• Investition und Finanzierung										4				Fallaufgabe
• Controlling														
Gruppenprojekt Versorgungsmanagement	5										5			Gruppenprojekt
Wahlpflichtfächer (Sie wählen 2 aus 5)	10													Projektplan
• Stationäres Pflegemanagement											2			Projektplan
• Ambulante Dienste											x			Projektplan
• Altenpflegeeinrichtungen											5			Projektplan
• Pflegepädagogik für Schulen des Gesundheitswesens														Fallaufgabe, Seminar
• Gerontologie														
Praxis – Praktikum*	20										16	4		Praktikumsbericht
Bachelor-Thesis	12												12	Bachelor-Thesis
Credits	180	14	13	14	16	16	14	13	16	17	15	16	16	

* Nähere Informationen für Berufstätige Seite 15
(Aktualisierungen und Änderungen der Studien- und Prüfungsordnung vorbehalten)



IHR STUDIENPLAN IM DETAIL

Kompetenzen für Studium und Karriere

Dieses Einstiegsmodul führt Sie in die komplexen Zusammenhänge der Gesundheitswirtschaft ein und gibt Ihnen eine Orientierung im System und über die relevanten Stakeholder. Gleichzeitig werden Ihnen die Besonderheiten eines berufsbegleitenden Fernstudiums vermittelt sowie Methoden und Hilfestellungen für ein effektives selbstorganisiertes Lernen erläutert. Weiterhin lernen Sie ein systematisches Projektmanagement kennen und erhalten wesentliche Einblicke

in die Methoden eines zielorientierten Kommunikationstrainings.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Gesundheitswirtschaftliche Zusammenhänge und wissenschaftliches Arbeiten

- Fallaufgabe, Seminar

12
CREDITS

3 CP

Projektmanagement

- Fallaufgabe

3 CP

Kommunikation

- Fallaufgabe, Seminar

3 CP

Visualisieren, Präsentieren und Moderieren

- Fallaufgabe

3 CP

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

Allgemeine BWL ist das Fundament jedes betriebswirtschaftlichen Studiums und gibt Ihnen einen Überblick über die wirtschaftlichen Zusammenhänge im Gesundheitsmarkt. Es werden Ihnen die Instrumente vermittelt, die Sie in die Lage versetzen, ökonomisch effektive Strategien zu erarbeiten.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe, Klausur

5
CREDITS

Pflegewissenschaften

Die Beschäftigung mit dem Fachgebiet der Pflegewissenschaft ermöglicht Ihnen, Managementaufgaben so wahrzunehmen, dass eine moderne Pflege geleistet werden kann. Um dies zu erreichen, wird in einem ersten Schritt ein grundlegendes Verständnis von Pflegewissenschaften vermittelt, um darauf aufbauend unterschiedliche Bereiche darzustellen, in denen gesetzliche Anforderungen bestehen, pflegewissenschaftliche Konzepte in der Praxis umzusetzen.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

6
CREDITS

Grundlagen Pflege

In diesem Modul werden Ihnen pflegefachliche Grundlagen vermittelt, sodass Sie weiterführende Inhalte sowie praxisrelevante Bezüge in den nachfolgenden Modulen besser verstehen. Hierzu werden Ihnen medizinische Grundlagen und darauf aufbauend pflegefachliches Wissen vermittelt.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Medizinische Grundlagen

- Fallaufgabe

Krankheitsbilder

- Fallaufgabe

Pflege als Profession

- Fallaufgabe

14
CREDITS

4 CP

3 CP

7 CP

Volkswirtschaftslehre und Public Health

Im Rahmen des Teilmoduls Grundlagen der Volkswirtschaftslehre wird Ihnen nicht nur vermittelt, in welchem Kontext Pflegemanagement stattfindet, sondern auch, welche grundlegenden Mechanismen etwa bei der Förderung von Gesundheit beachtet werden müssen, da es sich bei Gesundheit auch um ein Wirtschaftsgut handelt. Das Teilmodul Grundlagen Public Health vertieft diesen Aspekt durch die Beschäftigung mit analytischen und organisatorischen Anstrengungen, die sich mit der Erkennung von populationsbezogenen Gesundheitsproblemen und deren Verbesserung oder Verhinderung befassen.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

- Fallaufgabe

Grundlagen Public Health

- Fallaufgabe

8
CREDITS

4 CP

4 CP

Ausführliche Inhalte
zu allen Studienmodulen
finden Sie hier:



Soziologie

Die Entwicklung und die Grundlagen der Gesundheitssoziologie, wie z. B. Arzt-Patienten-Beziehungen, stehen im ersten Teil des Moduls im Vordergrund. Der zweite Teil vermittelt Ihnen Methoden der empirischen Wirtschafts- und Sozialforschung, um z. B. empirische Untersuchungen selbstständig zu planen, zu organisieren und durchführen zu können.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Allgemeine Soziologie und Gesundheitssoziologie

- Fallaufgabe

3 CP

Empirische Sozialforschung

- Klausur

4 CP

7

CREDITS

Organisation und Qualitätsmanagement

Um auf den Gesundheits- und Sozialmärkten bestehen zu können, müssen sich Organisationen weiterentwickeln. Dies drückt sich auch in der Sicherstellung und Weiterentwicklung der sozialen Dienstleistungen aus. Ihnen werden Aufgaben und Ziele einer Organisation vermittelt sowie Ansätze für deren Entwicklung und zur Qualitätssicherung der von ihr angebotenen Dienstleistungen.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Organisation

- Fallaufgabe

4 CP

Qualitäts- und Prozessmanagement

- Hausarbeit

9 CP

13

CREDITS

Grundlagen Recht

In Organisationen müssen Entscheidungen unter Beachtung der rechtlichen Rahmenbedingungen getroffen werden. Deshalb werden Sie in diesem Modul in das deutsche Rechtssystem eingeführt, sodass Ihnen die Bedeutung des Rechts bekannt ist und Sie Gesetze lesen und verstehen können. Ebenso geht es um die Vermittlung von grundlegenden Rechtsfragen, die für das Verständnis des Sozialrechts und der spezifischen Rechtsfragen in der Pflege notwendig sind.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5

CREDITS

Ethik und Palliative Care

Im Rahmen des Pflegemanagements und der Pflege besteht eine besondere Verantwortung gegenüber Menschen. Ethik hilft Ihnen in diesem Kontext, berufliches Handeln zu fundieren. Eine besondere ethische Ausrichtung wird im Arbeitsbereich Palliative Care praktiziert, sodass sich dieser Bereich auch in besonderer Weise eignet, um eine „gelebte Ethik in der Praxis“ zu studieren.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Ethik

- Fallaufgabe

3 CP

Palliative Care

- Fallaufgabe, Seminar

5 CP

8

CREDITS

Marketing

Marketing gewinnt vor dem Hintergrund einer stärker werdenden Ökonomisierung und des Wandels vieler Märkte von Verkäufer- zu Käufermärkten auch in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft (GSW) kontinuierlich an Bedeutung. Das Modul vermittelt somit die Grundlagen des Marketings und deren Anwendung und Anwendbarkeit in der GSW.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe, Klausur

5
CREDITS

Sozialrecht und Rechtsfragen in der Pflege

Dienstleistungen in der Pflege werden überwiegend zur Verwirklichung sozialrechtlicher Leistungsansprüche erbracht und auf der Basis entsprechender Ansprüche konkret gestaltet. Daraus resultiert die Notwendigkeit, die Leistungsansprüche der Versicherten oder Betroffenen und deren Voraussetzungen zu kennen. Ihnen werden vor diesem Hintergrund wesentliche Rechtsgrundlagen für die Erbringung von Pflegedienstleistungen vermittelt.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Sozialrecht in der Pflege

- Fallaufgabe

4 CP

Rechtsfragen in der Pflege

- Fallaufgabe

5 CP

9
CREDITS

Human Resource Management

Mitarbeiter sind die Basis jedes Unternehmens. Dieses Modul klärt, welche spezifischen Anforderungen innovative und moderne Personalarbeit zu erfüllen hat. Von Personalbedarf und -führung bis hin zur Mitarbeitermotivation und Gehaltsforderungen wird Ihnen das Know-how zum erfolgreichen Personalmanagement vermittelt.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Personalmanagement

- Klausur

4 CP

Personalführung und -entwicklung

- Fallaufgabe

4 CP

8
CREDITS

Case Management

Case Management kann als Unterstützungsmanagement bezeichnet werden, bei dem es um die Organisation einer bedarfsgerechten, umfassenden Versorgung eines einzelnen Menschen geht. Sie erlangen in diesem Modul das Wissen über ein Handlungskonzept, das im Kontext von Pflegemanagement in der Praxis angewandt und in Organisationen implementiert werden kann.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

6
CREDITS

Pflegepädagogik in Pflegepraxis und Kommunikation

Qualifiziertes Personal ist eine Grundvoraussetzung für qualitativ hochwertige Dienstleistungen in der Pflege. Es wird zukünftig immer wichtiger werden, Mitarbeitende in einem *Training on the Job* direkt am Arbeitsplatz zu qualifizieren, da davon auszugehen ist, dass zukünftig vermehrt Hilfskräfte und angelernte Mitarbeitende eingesetzt werden. Vor diesem Hintergrund werden Grundlagen der Pflegepädagogik vermittelt und die Anleitung in der Praxis umfassend thematisiert. Ebenso wird das Themenfeld der Kommunikation weiter ausgebaut.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Pflegepädagogik in der Pflegepraxis

- Fallaufgabe

4 CP

Spezielle Aspekte der Kommunikation

- Fallaufgabe, Seminar

6 CP

10
CREDITS

Finanzwesen

Investition und Finanzierung: Entscheidend für die Realisierung eines Projekts in der Gesundheitswirtschaft ist die Rentabilität. Investitionsentscheidungen haben oftmals langfristige Auswirkungen auf das operative Geschäft. Welche verschiedenen Investitionsarten und Finanzierungsmöglichkeiten es gibt und welche Faktoren dabei beachtet werden müssen, wird hier problematisiert.

Controlling: Im Gesundheitswesen ist Controlling mit seinen eigentlichen Inhalten heute nur noch selten anzutreffen. Es fehlt häufig an der Interpretation, am prospektiven Leistungsgedanken und an Einbindungen in das allgemeine Rechnungswesen. Sie erlernen deshalb die effektiven Arbeitstechniken, die die Grundlage des zeitgemäßen Controllings bilden.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Investition und Finanzierung

- Fallaufgabe

4 CP

Controlling

- Fallaufgabe

4 CP

8
CREDITS

Rechnungswesen

In diesem Modul lernen Sie die Dokumentation des betrieblichen Geschehens im Rechnungswesen kennen. Sie erlernen, wie Sie unternehmenspolitische Entscheidungen durch eine Datengenerierung im Rahmen einzelner Methoden unterstützen können. Hierdurch werden Ihnen Kernkompetenzen vermittelt, um vorteilhafte Veränderungen in Organisationen anstoßen zu können.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Externes Rechnungswesen

- Fallaufgabe

5 CP

Internes Rechnungswesen

- Klausur

4 CP

9
CREDITS

Gruppenprojekt Versorgungsmanagement

Im Rahmen des Moduls suchen Sie zusammen mit anderen Studierenden eine selbstgewählte, konkrete Problemlage, erarbeiten hierfür einen Lösungsansatz und präsentieren diesen mit der simulierten Zielsetzung, den Lösungsansatz weiter zu verfolgen. Mögliche Problemlagen und prinzipielle Lösungsansätze können Sie auch aus der Beschäftigung mit dem Studienheft zum Versorgungsmanagement generieren.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Gruppenprojekt

5 CP

5
CREDITS

WAHLPFLICHTFÄCHER (SIE WÄHLEN 2 AUS 5)

Stationäres Pflegermanagement

Zur Führung einer Einrichtung der stationären Krankenpflege benötigen Sie fachliches Wissen sowie Kenntnisse im Personalmanagement und in der Aufbau- bzw. Ablauforganisation. Sie lernen die Anwendung und Reflexion verschiedener Gestaltungsmöglichkeiten kennen und befassen sich mit ausgewählten rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Projektplan

5
CREDITS

Ambulante Dienste

Ambulant vor stationär – diese Prämisse wird in Zukunft auf immer mehr Pflegebedürftige zutreffen. Sie lernen in diesem Modul, die im Studium erworbenen Kenntnisse praxisorientiert auf die ambulante Pflege zu übertragen, Spezifika zu erkennen und zu reflektieren.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Projektplan

5
CREDITS

Altenpflegeeinrichtungen

Dieses Modul vermittelt Ihnen fachliches Wissen zur Führung einer Einrichtung der stationären Altenhilfe. Sie befassen sich mit unterschiedlichen Wohnformen und lernen, Leistungen der Kostenträger in die wirtschaftliche Planung einzubeziehen. Weiterhin problematisieren wir wichtige geriatrische Erkrankungen und Methoden der Schmerztherapie bei älteren Menschen.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Projektplan

5
CREDITS

Pflegepädagogik für Schulen des Gesundheitswesens

Im Rahmen des Moduls werden Sie fachlich unterstützt, an Schulen des Gesundheitswesens zu unterrichten (insbesondere an Kranken- und Altenpflegeschulen). Sie erwerben hierzu Kenntnisse über die Pflegepädagogik als Grundlage für künftiges Lehrverhalten. Weiterhin eignen Sie sich den Umgang mit Curricula, Ausbildungsrichtlinien und Lehrplänen an. Im Laufe dieses Moduls erlernen Sie, den Unterricht selbstständig zu planen und zu evaluieren.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Projektplan

5
CREDITS

Gerontologie

Hier erlangen Sie ein grundlegendes Verständnis für Zugänge zu relevanten Handlungsfeldern einer alternden Gesellschaft. Wir vermitteln Ihnen fundierte wissenschaftliche Kenntnisse und berufspraktische Qualifikationen, die Sie befähigen, eigenverantwortlich und kompetent mit den spezifischen Herausforderungen unserer alternden Gesellschaft umzugehen.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe, Seminar

5

CREDITS

Bachelor-Thesis

Zuständig sind ausgewählte Hochschullehrkräfte je nach fachspezifischem Thema.

In der Bachelor-Thesis erarbeiten Sie – auf Basis der Grundsätze zum wissenschaftlichen Arbeiten – selbstständig eine gesundheitswirtschaftliche oder betriebliche Fragestellung.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Bachelor-Thesis

12

CREDITS

Praktikum

Im Praktikum als Teil Ihres Studiums vertiefen Sie die zuvor erworbenen theoretischen Kenntnisse durch praktische Anwendung. Ziel ist es, durch praktische Mitarbeit in einer Organisation neue Kenntnisse und Fähigkeiten für Ihre künftige Tätigkeit zu erwerben. **Für Berufstätige gilt:** Wenn Sie in der Gesundheitsbranche tätig sind oder einen technischen oder kaufmännischen Beruf ausüben, kann Ihnen Ihre Berufstätigkeit als Praktikum angerechnet werden. Ihren Praktikumsbericht können Sie dann über Ihren Arbeitsplatz und spezifische Aufgabenfelder verknüpft mit Studieninhalten verfassen.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Praktikumsbericht

20

CREDITS



Viele Module sind auch
einzeln als Kurs buchbar:
Ausführliche Informationen
finden Sie hier:
[www.apollon-hochschule.de/
Zertifikatskurse](http://www.apollon-hochschule.de/Zertifikatskurse)